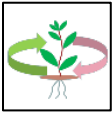


Haselnuss (*Corylus avellana*)

Der Haselnussstrauch ist relativ anspruchslos. Er wächst an Feldern, in Gärten, in Mischwäldern und auf Brachflächen, bevorzugt aber feuchte, humose Böden. Er wächst schnell, mit flachen Wurzeln, zu einem buschigen Mittel- bis Großstrauch (3- 5 m Höhe).



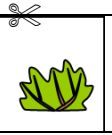
Die Zweige des Haselnussstrauchs sind sehr lang und biegsam und haben wechselständige Blätter. Der Strauch blüht von Februar bis April, vor dem Blattaustrieb. Die männlichen Blütenstände sind Kätzchen, die an den Zweigen in Gruppen hängen. Durch den Wind wird der Blütenstaub verteilt. Die weiblichen Blüten wachsen einzeln und sind den Laubknospen ähnlich. Sie haben fadenförmige, purpurrote Narben. Nach der Befruchtung entwickeln sich zwischen August und Oktober bis 2 cm dicke, einsamige Nüsse. Diese sind zuerst grün, wenn sie reif sind hell- bis rostbraun.



Die Nüsse werden von kleinen Säugetieren (Eichhörnchen, Mäusen) und Vögeln (Kleibern und Hähern) verbreitet. Diese Tiere nutzen die Nüsse als Nahrung. Durch verlorene Nüsse und vergessene Nahrungsverstecke sorgen sie gleichzeitig für die Ausbreitung der Samen. Der Strauch ernährt ca. 30 Säugetier- und über 100 Insektenarten, denn neben den Nüssen sind für die Tiere auch die Blüten (z.B. für Schmetterlinge), die Rinde (z.B. für Feldmäuse) und die Triebe (für Feldhasen, Rehe) fressbar.



Die Haselnuss galt früher als Symbol für Weisheit. Man dachte, dass man mit ihrer Hilfe bei schwierigen Fragen die richtigen Entscheidungen treffen würde, eben „harte Nüsse knacken“. Haselnüsse sind fetthaltig und wohlschmeckend. Man verwendet sie z.B. zum Backen von Kuchen, Brot und in Müsli. Für Menschen mit Glutenunverträglichkeit können sie als Getreideersatz dienen. Manche Menschen reagieren aber stark allergisch auf die Nuss oder auf den Pollen (Heuschnupfen).



Stopp!

Nicht abschneiden - Lasche hochklappen!

Hier knicken!

Haselnuss (*Corylus avellana*)



männlicher Blütenstand



weibliche Blüte



Fotografiere die Pflanze!

Achte darauf, dass besondere Merkmale, die du später zeigen möchtest auf dem Bild gut zu sehen sind.

Beobachtungsaufgabe:

- Nimm ein Haselblatt zwischen die Finger und beschreibe, was du fühlst.
- Beschreibe die Blätter des Haselstrauches genau. Nutze möglichst Fachbegriffe.

Trage deine Beobachtungsergebnisse in die Tabelle ein.

Hilfe:



Haselnuss, männlicher Blütenstand, iMINT-Akademie Berlin Biologie 2017, [CC BY-SA 3.0 DE](#) basiert auf: [Hazel Catkins aka.jpg](#) [CC BY-SA 2.5](#) André Karwath aka [Aka](#)

Haselnuss, weibliche Blüte, iMINT-Akademie Berlin Biologie 2017, [CC BY-SA 3.0 DE](#) basiert auf: [Corylus avellana 2006-4-16.JPG](#) [CC BY-SA 3.0](#) Algirdas

Haselnuss, iMINT-Akademie Berlin Biologie 2017, [CC BY-SA 3.0 DE](#) basiert auf: [Illustration_Corylus_avellana0.jpg](#), gemeinfrei